

# Reitsportliches Highlight in Durlach

**Durlacher Traditionsturnier von Freitag, 27. bis Sonntag, 29. Juni**

Kann die sehr hohe Beteiligung aus dem vergangenen Sommer in diesem Jahr noch übertroffen werden? 2013 hatten sich 1.300 Reiter für das Reitturnier des Reitvereins Durlach in der Lenzenhub angemeldet („Nennungen“) - eine neue Spitzenmarke für den Verein um den Vorstandsvorsitzenden Thomas Kaiser. „Ich kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschätzen, wie viele Nennungen wir in diesem Jahr haben werden, ich weiß nur, dass der Zuspruch wieder enorm ist!“, sagte Thomas Kaiser Anfang Juni kurz vor Nennungsschluss.



*Eines der Höhepunkte des Reitturniers ist die M-Dressur.*

Wieder einmal bewahrheitet sich, dass das Durlacher Reitturnier einen wichtigen Treffpunkt für die regionale Reiterszene und hiesige Reitsportfans darstellt. Sportlich wird wie jedes Jahr jede Menge geboten: 24 Prüfungen in den Disziplinen Dressur und Springen sind ausgeschrieben, vom

Führzügelwettbewerb der ganz kleinen Reiter ab drei Jahren über Prüfungen der Jugendförderung Nordbaden, Prüfungen der Klassen E, A und L, bis zu den sportlichen Höhepunkten des Turniers ab Sonntagmittag, der M-Dressur und dem „Baden-Cup“, einem M-Springen

mit Stechen. Die Zeiteinteilung der Prüfungen wird in Kürze auf der neu und attraktiv gestalteten Homepage des Vereins stehen. Ein Besuch lohnt sich, denn dort sind auch erstmals umfassende Informationen zum Verein und viele Fotos zusammengetragen worden.

Alle, die auf dem Gelände des Reitvereins in der Lenzenhub vorbeischauchen wollen, sind vom 27. bis 29. Juni herzlich eingeladen, Reitturnierluft zu schnuppern. Weitere Informationen unter Tel: 07244 1577 oder unter [www.reitverein-1908-durlach.de](http://www.reitverein-1908-durlach.de)

## Traditionsvereine arbeiten in der Jugendarbeit zusammen

Die Verantwortlichen des ASV Wolfartsweier, DJK Durlach und SpVgg Durlach-Aue haben eine Kooperationsvereinbarung unterschrieben und damit das Jugendzentrum Karlsruhe Ost gegründet.

Bereits seit Beginn der Saison 2013/2014 spielen Jugendfußballer aus den drei Traditionsvereinen gemeinsamen in der Jahrgangsstufe C-Jugend zusammen. Die jungen Fußballer kicken unter dem Namen der SpVgg Aue mit der C1 in der Verbandsstaffel und mit der C2 in der Kreisliga. Was als Pilotprojekt begann wird jetzt zu ei-

ner umfassenden Kooperation für den Jugendfußball im Raum Durlach ausgebaut.

Nach den positiven Erfahrungen aus dieser Spielzeit sind sich die drei Vereine einig, dass sie für die kommende Spielzeit die Kooperation deutlich ausweiten und damit etwa 25 bis 30 Nachwuchsfußballer in den Teams C1/C2/C3 sowie B1/B2 zusammen spielen lassen werden.

Die Kooperation bietet allen beteiligten Vereinen mehrere Vorteile: ob in der Nutzung der zur Verfügung stehenden Fußballplätze, in einem gemeinsamen

Trainerpool oder in der Verwaltung der Jugendabteilungen. Die Vereine bringen ihre Möglichkeiten an Personal und Infrastruktur ein und profitieren gemeinsam davon. Vor allem aber bietet die neue Kooperation Jugendfußball den Kindern aus dem Durlacher Einzugsgebiet zusätzliche Möglichkeiten. „Durch das gemeinsame Training bleiben die gewohnten sozialen Beziehungen zu den Freunden intakt und gleichzeitig können die Kinder neue Mannschaftskameraden aus Durlach kennenlernen. Jedem Kind können wir nun eine Möglichkeit bieten, entsprechend

seines individuellen Leistungsniveaus in einer Mannschaft zu spielen“, sagt Markus Bentele vom ASV Wolfartsweier.

Die drei Vereine haben sich darauf verständigt, dass die Kinder jeweils beim Stammverein Mitglied bleiben und als Gastspieler zum jeweils federführenden Verein eingebracht werden. In der kommenden Spielzeit wird die SpVgg Durlach-Aue in den entsprechenden Mannschaften jeweils die Führung übernehmen, die Teams werden aber für den Trainings- und Spielbetrieb auf alle beteiligten Vereine verteilt werden

## ASV Durlach: Der Traum Verbandsliga steht noch

In Linkenheim musste der VfB St. Leon seine Hoffnungen auf den Aufstieg in die Verbandsliga begraben. Der ASV Durlach gewann das Relegationsspiel gegen Leon mit 1:0.

Am heutigen Freitag findet in Neckarburken um 17 Uhr das Aufstiegsfinale statt.

Nach der Führung der Durlacher in der 51. Minute mach-

te St. Leon erheblichen Druck und erspielte sich einige Torchancen. Doch die starke Defensive mit dem hervorragenden Tormann verhinderte einen Erfolg der Mannschaft

von St. Leon. Nun muss Durlach beim Aufstiegsfinale ihre Stärken zeigen, um nach einem Jahr Landesliga wieder in die Verbandsliga aufzusteigen.